

Ressort: Finanzen

Ökonomen warnen vor Folgen eines Handelskrieges mit den USA

Berlin, 01.03.2017, 15:03 Uhr

GDN - Führende Ökonomen haben warnen vor den Folgen eines Handelskrieges mit den USA gewarnt. Der Präsident des Deutsches Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), Marcel Fratzscher befürchtet für Deutschland große Nachteile durch weltweiten Protektionismus: "Gemeinsame Regeln sind für die globale Wirtschaft genauso unabkömmlich wie innerhalb Europas", sagte er den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

"Die Androhung der amerikanischen Regierung, bestehende Regeln nicht mehr einzuhalten oder sie zu ändern, ist extrem schädlich für die Weltwirtschaft, vor allem für offene Volkswirtschaften wie die Deutschlands." Er mache sich "große Sorgen, dass Deutschland einer der Leidtragenden des weltweit grassierenden Protektionismus und der Erosion globaler Regeln wird", sagte Fratzscher. "Deutschlands Wirtschaftsmodell hängt stark, zu stark sogar von seiner Offenheit und den Exporten ab. Die deutsche Politik muss alles tun, um Europa wieder zu einen und zu stärken, damit die EU weltweit für klare Regeln und offene Grenzen kämpfen kann." Auch der Präsident des ifo-Instituts, Clemens Fuest, sieht Deutschland im Falle eines Handelskrieges eindeutig im Nachteil: "Bei einem Handelskrieg allein zwischen Deutschland und den USA würde Deutschland den Kürzeren ziehen - die USA sind für Deutschland wichtiger als umgekehrt", sagte er den Zeitungen der Funke-Mediengruppe. Von einer drohenden "Katastrophe" speziell für Deutschland zu sprechen, halte er jedoch für übertrieben, sagte Fuest zu entsprechenden Äußerungen des Chefs der Welthandelsorganisation WTO, Roberto Azevedo. "Wenn die USA gegen Importe aus allen Ländern Zölle einführen, sind die USA selbst der Hauptverlierer - die Auswirkungen auf Deutschland wären spürbar, aber nicht groß genug, um Deutschland in eine Rezession zu stürzen. Nachbarländer der USA, vor allem Mexiko und Kanada, wären stärker betroffen", sagte Fuest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86016/oekonomen-warnen-vor-folgen-eines-handelskrieges-mit-den-usa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com